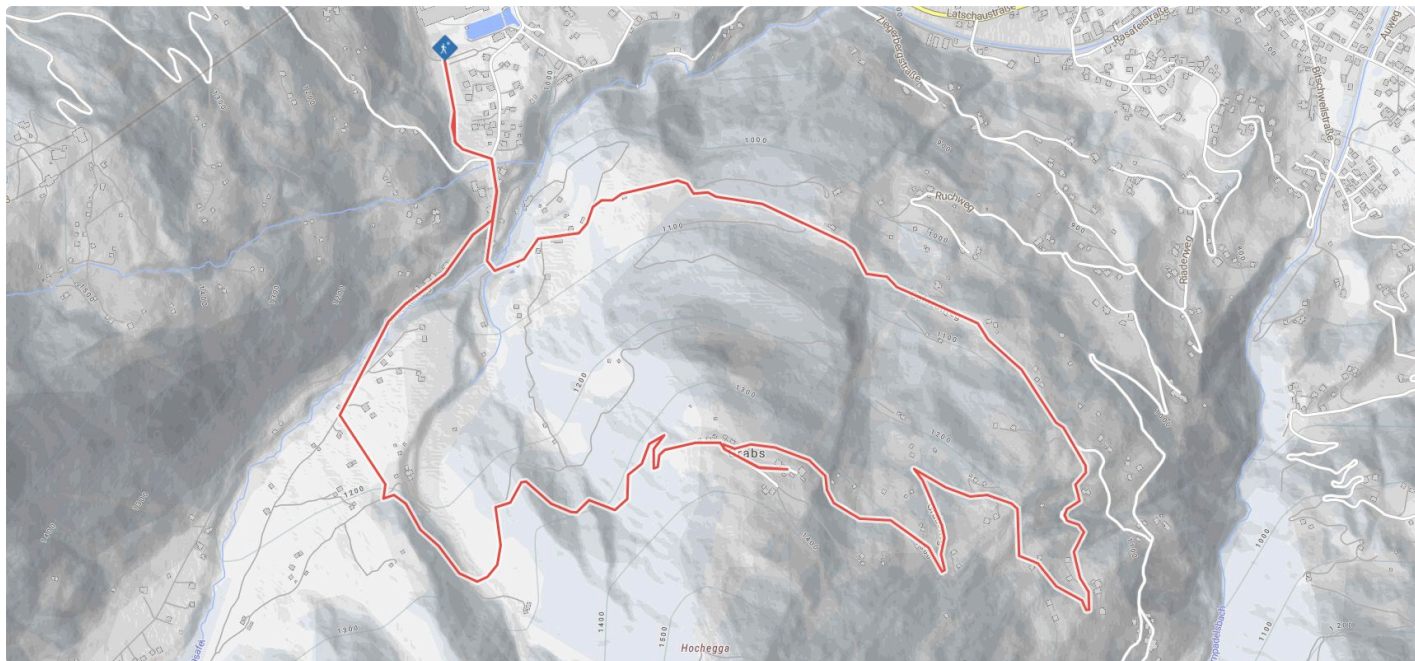


Latschau über den Ziegerberg nach Grabs und über das Gauertal zurück

MITTEL

EINKEHRMÖGLICHKEIT

RUNDTOUR



Tourbeschreibung

Erkunde die Winterlandschaft am Fuße der markanten Drei Türme!

Die Drei Türme spielen die Hauptrolle im Montafon und werden auch gerne als Wahrzeichen bezeichnet. Elegant recken sie sich dolomitengleich in den Himmel. Die Drei Türme befinden sich an der Grenze zwischen Österreich und der Schweiz und gehören zum Rätikon. Zu den Drei Türmen gehören der kleine Drusenturm (2.754 m), der mittlere Drusenturm (2.782 m) und der große Drusenturm (2.830 m).

Anfahrt

Auf der A14 nimmst Du die Autobahnausfahrt Bludenz/Montafon und folgst der L188 ins Montafon. Über Tschagguns erreichst Du das höher gelegene Latschau.

Öffentliche Verkehrsmittel

Lass Dein Auto doch einfach stehen.

Die Landbusse verkehren im gesamten Montafon. Die Hauptlinien fahren im Halbstunden-Takt ab Bahnhof Scharnau.

Bushaltestelle vom Start/Ziel der Tour: **Latschau Kraftwerk / Linie 601**

Fahrplan: www.vmobil.at

Anreise mit der Bahn ins Montafon

Ab Bahnhof Bludenz verkehrt die Montafonerbahn im Stundentakt (teilweise halbstündlich). Es gibt auch Direktverbindungen aus Lindau (D) bzw. aus Bregenz.

Fahrplan: www.oebb.at

Parken

Parkplatz beim Feuerwehrhaus Latschau (kostenpflichtig) oder bei der Golmerbahn.



03:00 h
Dauer



8,71 km
Länge



1377 m
Höchster Punkt



1016 m
Tiefster Punkt



361 hm
Aufstieg



361 hm
Abstieg

Routentyp

Winterwandern, Einkehrmöglichkeit, Rundtour

Schwierigkeit

● Mittel

Höhenprofil



Kondition



Technik



Schwierigkeit



Erlebnis



Landschaft



Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
✓	✓	✓	✓	○	○
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
○	○	○	○	○	○

Wegbeschreibung

Die Route startet in Latschau beim Parkplatz des Feuerwehrhauses und dem Weg am Waldesrand hoch bis kurz vor das Hotel Montabella. Weiter geht es kurz auf asphaltierter Straße bis zur Abzweigung. Dann biegst Du nach links ab und folgst dem Weg leicht abwärts, es geht an der Alten Säge des Mülli-Ferdis vorbei. Kurz darauf überquerst Du die Rasafeibrücke des rauschenden Rasafeibaches. Auf dem Gafazutweg (Aquaweg) wanderst Du am Ziegerberg entlang bis zur Abzweigung Ziegerbergstraße. Über die Ziegerbergstraße und Grabsweg geht es weiter bergwärts bis zum Berggasthof Grabs. Nun hast Du den höchsten Punkt der Wanderung erreicht. Hier hast Du die Möglichkeit einen Einkehrschwung zu machen. Nach dem Einkehrschwung wanderst Du über Sanüel ins Gauertal hinunter. Durch verschneite Tannenwälder erreichst Du das Gauertal. Über den Volsporaweg und Gauertalweg schließt sich Deine Runde beim Hotel Montabella. Über den Weg am Waldesrand entlang gelangst Du zurück zum Parkplatz beim Feuerwehrhaus.

Ausrüstung

Tages-Wanderrucksack (ca. 20 Liter) mit Regenhülle, bequeme und wasserdichte Winterschuhe oder feste Wanderschuhe, ggf. Grödeln und Gamaschen, warme und wetterfeste Kleidung im Mehrschicht-Prinzip, Mütze/Stirnband, Schal, Handschuhe, Sonnen- und Regenschutz, Proviant und Trinkwasser, Thermosflasche mit Heißgetränk, Erste-Hilfe-Set, Taschenmesser, Handy, ggf. Stirnlampe, Kartenmaterial, ggf. Teleskopstöcke

Tipps

Was gibt es schöneres, als den Tag hoch über dem Tal ausklingen zu lassen – bei einem guten Essen und einem Gläschen Wein. Ich empfehle Euch auf jeden Fall einen Einkehrschwung im Berggasthof Grabs.

Ziel

Latschau, Wanderparkplatz

Start

Latschau, Wanderparkplatz

Sicherheitstipps für Winterwandern in Vorarlberg

NOTRUF:

140 - Alpine Notfälle Österreichweit

144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

Wetterbedingt kann es vorkommen, dass die Wanderwege nicht täglich frisch gespurte werden. Je nach Schnee- und Wetterverhältnissen kann es zu Änderungen kommen.

www.vorarlberg.travel/sicherheit-am-berg-winter/